

Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie Potsdam e. V.

KLAUSUR

Finanzielle Führung **Potsdam**

Dipl.-Kfm. Thomas Rochow

2021

Bearbeitungszeit : 120 Minuten

Vorname: _____

Nachname: _____

Matrikelnummer: _____

Punkte und Note: _____

Dozentenunterschrift: _____

Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie Potsdam e. V.

Klausur Finanzielle Führung SoSe 2021

Klausurhinweise (unbedingt lesen!!!)

1. Die Klausur besteht aus Aufgaben mit der Wertigkeitsziffer 1 (Block I) und aus Aufgaben mit der Wertigkeitsziffer 2 (Block II) sowie aus Aufgaben mit der Wertigkeitsziffer 3 (Block III).
2. Wählen Sie nach eigenem Geschmack Aufgaben mit der Wertigkeitssumme 12.
3. Für die Aufgaben in Block I gilt eine Sollbearbeitungszeit von 10 Minuten, für die Aufgaben in Block II eine von 20 Minuten und für die Aufgaben in Block III gilt eine Sollbearbeitungszeit von 30 Minuten! Achten Sie im eigenen Interesse bitte auf die Einhaltung der zeitlichen Vorgaben!
4. Diesen Vorgaben entsprechend werden auf Aufgaben in Block I maximal 10 Punkte, auf Aufgaben in Block II maximal 20 Punkte und auf Aufgaben in Block III maximal 30 Punkte vergeben.
5. Wird eine höhere als die geforderte Wertigkeitssumme erzielt, gehen die am besten gelösten Aufgaben in die Gesamtbewertung ein.
6. Falls Sie Karopapier benutzen, schreiben Sie bitte nicht einzellig.
7. Schreiben Sie nicht mit Bleistift oder mit Rotstift.

Erlaubte Hilfsmittel:

nicht programmierbarer Taschenrechner, Zeichenmaterial,

Open-Book-Klausur (Kofferklausur)

Viel Erfolg! Viel Erfolg! Viel Erfolg! Viel Erfolg! Viel Erfolg! Viel Erfolg! 😊

Lösen Sie insgesamt Aufgaben mit der Wertigkeitssumme 12!

Aufgabenblock I (Wertigkeit 1)

Aufgabe 1 (Wertigkeit 1)

Drei Unternehmen der Automobilbranche weisen folgende Daten auf:

Daten	Unternehmen A	Unternehmen B	Unternehmen C
Umsatz (Mio. €)			
Produktion (in Stck.)			
Beschäftigte			
Erfolg (Mio. €)			
Sollkosten (Mio. €)			
Istkosten (Mio. €)			

Berechnen und interpretieren Sie für alle Unternehmen folgende Kennzahlen:

- a) Arbeitsproduktivität
- b) ~~Umsatzrentabilität~~ *W*

*siehe folie
Übung*

Tragen Sie die Zahlenwerte bitte in die Tabelle ein:

Unternehmen	Unternehmen A	Unternehmen B	Unternehmen C
Kennzahl			
Arbeitsproduktivität	<i>18,33</i>	<i>11,11</i>	<i>35,71</i>
Umsatzrentabilität <i>W</i>	<i>1,07</i>	<i>1,07</i>	<i>2,02</i>

Welches Unternehmen schneidet bei der Arbeitsproduktivität am besten ab? Welches bei der

~~Umsatzrentabilität~~ *W*? Markieren Sie in der nachstehenden Tabelle durch ein großes X!

Unternehmen	Unternehmen A	Unternehmen B	Unternehmen C
Kennzahl			
Arbeitsproduktivität			<i>X</i>
Umsatzrentabilität <i>W</i>			<i>X</i>

*Arbeits-
prod. = Menge
Bestandteile
se Höhe, desto besser*

*W = $\frac{\text{Istkosten}}{\text{Sollkosten}}$
je kleiner, desto besser*

Aufgabe 2 (Wertigkeit 1)

Gegeben sei die Bilanz der ABC-GmbH:

Aktiva (in €)	Passiva (in €)
Grundstücke	Eigenkapital
Maschinen	Rückstellungen
Vorräte	Verbindlichkeiten (lf.)
Forderungen	Verbindlichkeiten (kf.)
Bank	Gewinn (als Saldo)
Kasse	
Bilanzsumme	Bilanzsumme

Berechnen Sie die Liquidität 1., 2. und 3. Grades und interpretieren Sie am die Liquidität 3. Grades.

Tragen Sie die Zahlenwerte bitte in die Tabelle ein:

Liquidität 1. Grades	65%
Liquidität 2. Grades	375%
Liquidität 3. Grades	725%
Interpretation der Liquidität 3. Grades	*

in der
Bilanz

Zahlen aus File

große Übung

* Das gesamte Umlaufvermögen

ab 21 die 2p. Verb. zu

725%

Aufgabe 3 (Wertigkeit 1)

Ein Monopolist habe die Gewinnfunktion $G(x) = -4x^2 + 160x - 1.276$

Geben Sie Gewinnschwelle, Gewinngrenze und Gewinnzone an! Denken Sie an die Angabe der Einheit

Füllen Sie nachstehende Tabelle aus

(nur die Ergebnisse)

Gewinnschwelle	11 ME
Gewinngrenze	29 ME
Gewinnzone	$[11, 29] = \text{ME}$

*schöne
Klammern*

Aufgabe 4 (Wertigkeit 1)

Bestimmen Sie die Werte der Kennzahlen 201, 202, 102, 200 und 100. Nutzen Sie Anlage 4

Füllen Sie nachstehende Tabelle aus - Tragen Sie immer nur die Ergebnisse ein!

Bitte Anlage 1 NICHT abgeben!

Kennzahl 201	0,0248
Kennzahl 202	0,9378
Kennzahl 102	0,0233
Kennzahl 200	0,2076
Kennzahl 100	0,1122

Aufgabenblock II (Wertigkeit 2)

Aufgabe 5 (Wertigkeit 2)

Bestimmen Sie die unten angegebenen Größen mithilfe der Anlage 2! Tragen Sie nur die Ergebnisse ein! **Bitte Anlage 2 NICHT abgeben!**

Ø gebundenes Anlagevermögen	€ 7.500
Ø gebundenes Umlaufvermögen	€ 27.500
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	€ 1.850
Ø gebundenes Gesamtkapital	€ 35.000
Umsatzrentabilität	0,0618
Kapitalumschlag	0,8549
ROI	0,0529

6,18%

5,29%

Aufgabenblock III (Wertigkeit 3)

Aufgabe 6 (Wertigkeit 3)

Auf einem Konto befanden sich am 31. Dezember 2020 (nach der Zinszahlung für 2020) € 20.000,—. Der Kontoinhaber zahlt(e) von 2020 vier Jahre lang **am Anfang** eines jeden Jahres € 5.000,— auf sein Konto ein. Es folgt eine **zweite Phase**, in der er das vorhandene Kapital drei Jahre zu Zins und Zinseszins anlegt. Danach entnimmt er seinem Konto fünf Jahre lang **am Ende** eines jeden Jahres € 6.000,—. Über welchen Betrag kann er nach Ablauf der zwölf Jahre verfügen? Gehen Sie bei Ihren Rechnungen von einem marktüblichen Zinssatz von 2% p. a. aus!

<p>Wie hoch ist das Kapital am Ende der Verzinsungsphase (am Ende von Phase2)?</p>	<p>€ 45.280,51</p>
<p>Wie hoch ist das Kapital am Ende der Auszahlungsphase (am Ende des Prozesses)? Kommt heraus Sei</p>	<p>€ 18.769,10 Am Ende verfügbar und hier € 18.769,10.</p>
<p>Wie hoch ist der Zinsertrag im 3. Jahr der Einzahlungsphase?</p>	<p>€ 722,20</p>
<p>Wie hoch ist der Zinsertrag im 3. Jahr der Auszahlungsphase?</p>	<p>€ 699,80</p>

Die Fragen 3) und 4) sollten Sie am besten über vollständige Finanzpläne beantworten!

1955 der 2018
weil

Aufgabe 7 (Wertigkeit 3) diese Aufgabe nicht

Sie haben einen Planungshorizont von vier Jahren und verfolgen das Ziel der Endvermögensmaximierung, d. h. je höher Ihr Kapitalbestand am Ende ist, umso besser. Unabhängig davon, ob eine Investition durchgeführt wird oder nicht, fallen zu den einzelnen Zeitpunkten bestimmte Basiszahlungen an. Sofort und danach werden Entnahmen gewünscht, die mit € 100,— beginnen und dann ansteigen. Die Zahlungen sollen sich in den einzelnen Jahren wie 1,0 : 1,3 : 1,5 : 1,8 : 1,9 verhalten. Der Kapitalmarkt ist unvollkommen, wobei die Zinssätze, welche für Geldanlagen bzw. Kredite zwischen den Zeitpunkten t und $t+1$ erwartet werden, aus nachstehender Tabelle ergeben. Ihnen wird Kredit höchstens in Höhe von € 1.000,— gewährt.

Zeitpunkt	0	1	2	3	4
Basiszahlungen	900	250	- 300	250	400
Investition A	- 1.100	700	400	-300	200
Nullinvestition	0	0	0	0	0
Habenzins	6%	6%	5%	5%	
Sollzins	10%	10%	9%	8%	

Vergleichen Sie Investition mit der Nullinvestition. Treffen Sie Ihre Entscheidung mithilfe vollständiger Finanzpläne! Nutzen Sie bitte die Anlage 3! **Anlage 3 MUSS bei Lösung abgegeben werden!**

Aufgabe 8 (Wertigkeit 3)

Die Aufnahme von Fremdkapital kann zur Rentabilitätserhöhung des Eigenkapitals beitragen (Leverage-Effekt). Der Leverage-Effekt besagt, dass durch die Aufnahme von Fremdkapital die Eigenkapitalrentabilität gesteigert wird, solange die Gesamtkapitalrentabilität größer ist als der Zinssatz für das zuletzt aufgenommene Fremdkapital.

Für ein Unternehmen gelten folgende Daten:

Gesamtkapital	
Eigenkapitalquote	
Zinsaufwendungen	
Sonstige Aufwendungen	
Erträge	

- 1) Bestimmen Sie Höhe des Eigenkapitals, des Fremdkapitals und des Gewinns. Füllen Sie nachstehende Tabelle aus - Tragen Sie immer nur die Ergebnisse ein!

Eigenkapital	
Fremdkapital	
Gewinn	

- 2) Bestimmen Sie die Gesamtkapitalrentabilität und den durchschnittlichen Zinsfuß auf das Fremdkapital – Tragen Sie immer nur die Ergebnisse ein!

Gesamtkapitalrentabilität	
Fremdkapitalzinssatz= $\frac{\text{Zinsaufwendungen}}{\text{Fremdkapital}} \cdot 100\%$	

- 3) Bestimmen Sie die Eigenkapitalrentabilität – Tragen Sie nur den Wert ein!

Eigenkapitalrentabilität	
--------------------------	--

wird fortgesetzt auf der nächsten Seite

- 4) Das Unternehmen plant eine zusätzliche Investition von 4.000.000. Die Investition soll durch 20% Eigenkapital (=Neuaufnahme eines Gesellschafters) und 80% Fremdkapital finanziert werden. Das neue Fremdkapital muss allerdings mit 10% p.a. bedient werden. Es wird damit gerechnet, dass die zusätzliche Investition eine Nettorendite (vor Zinsen) von 25% erbringt. Es wird außerdem unterstellt, dass sich die übrigen Daten nicht ändern. Tragen Sie in nachstehende Tabelle immer nur die Ergebnisse ein!

bisheriger Gewinn	
+ zusätzlicher Gewinn 20% von 4.000.000	
- zusätzliche Zinsen 10% von 3.600.000	
neuer Gewinn	

- 5) Ermitteln Sie nun den neuen durchschnittlichen Fremdkapitalzins, die Eigenkapitalrentabilität und die Gesamtkapitalrentabilität! Tragen Sie in nachstehende Tabelle immer nur die Ergebnisse ein!

Durchschnittlicher Fremdkapitalzins	
Eigenkapitalrentabilität	
Gesamtkapitalrentabilität	

- 6) Kommentieren Sie kurz! Maximal zwei kurze Sätze!

thomas.rodriguez@hskm a.l.de
0173 1757453

3-wel, 30 Punkte

Aufgabe 9 (Wertigkeit 3)

Teil 1

Das Produkt XYZ wird zu einem Preis von € 24,00 abgesetzt. Die variablen Stückkosten belaufen sich auf € 12,00 bei Fixkosten von € 60.000,00.

Bei welcher Ausbringungsmenge ist der Break-Even-Point erreicht? Ermitteln Sie den Break-Even-Point rechnerisch!

Bitte geben Sie nur die Ausbringungsmenge und die Höhe der Erlöse und Kosten an, bei der der Break-Even-Point erreicht wird!

Teil 2

Das Produkt XYZ wird zu einem Preis von € 24,00 abgesetzt. Die variablen Stückkosten belaufen sich auf € 12,00 bei Fixkosten von € 60.000,00. Ab einer Produktionsmenge von 2.001 Einheiten kann das Unternehmen den Preis von Produkt XYZ auf € 30,00 pro Einheit anheben.

a) Bei welcher Ausbringungsmenge ist der neue Break-Even-Point erreicht? Ermitteln Sie den neuen Break-Even-Point rechnerisch!

Bitte geben Sie nur die Ausbringungsmenge an, bei der der Break-Even-Point erreicht wird!

b) Beschreiben Sie kurz, welche Funktion sich wie verändert. Was bedeutet das für die Ausbringungsmenge, bei der der Break-Even-Punkt erreicht wird?

ab 2000 Einheiten verläßt die Umsatzkurve mit einer sprunghaftigen Steigerung
=> der BEP wird bei einer geringeren

wird fortgesetzt auf der nächsten Seite

Teil 3

Menge erreicht
) Break-Even-Punkt

Das Produkt XYZ wird zu einem Preis von € 24,00 abgesetzt. Die variablen Stückkosten belaufen sich auf € 12,00 bei Fixkosten von € 60.000,00. Ab einer Produktionsmenge von 2.001 Einheiten von Produkt XYZ sind Überstunden unausweichlich, dadurch erhöhen sich die variablen Stückkosten auf € 15,00.

- a) Bei welcher Ausbringungsmenge ist der neue Break-Even-Point erreicht? Ermitteln Sie den neuen Break-Even-Point rechnerisch!

Bitte geben Sie nur die Ausbringungsmenge an, bei der der Break-Even-Point erreicht wird!

- b) Beschreiben Sie kurz, welche Funktion sich wie verändert. Was bedeutet das für die Ausbringungsmenge, bei der der Break-Even-Point erreicht wird?

Thomas.Hohmann@hohmann.de

0173 17 57 45 3

viel
Erfolg!



wie gerne
und ohne Zeit